

TSVG = Einstieg in die Staatsmedizin
Wehrt Euch gegen dieses Gesetz!

EINLADUNG

Kommen Sie zum
Infotag II über das TSVG

am
Mittwoch, 23. Januar 2019 um 10:00 Uhr
in das

Sparkassen-Forum, Schiffgraben 6-8 in Hannover
(Diesmal inklusive Fortbildung über Leichenschau und Todesbescheinigung)

TSVG: Die Übergriffigkeit der Politik

Jens Spahn wünscht sich KVen als Überwachungsbehörden für Ihre Mitglieder:

Die Kassenärztlichen Vereinigungen werden verpflichtet, die Einhaltung der Sprechstunden jeder Ärztin/jedes Arztes zu überwachen. Bei Nichteinhaltung muss die KV künftig auch Sie sanktionieren:

- erst wird sie Ihnen Sanktionen androhen
- dann wird Ihr Honorar gekürzt
- schließlich entzieht sie Ihnen in letzter Konsequenz Ihre Kassenzulassung

Jens Spahn degradiert mit seinem Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) die gemeinsame Selbstverwaltung der Ärzte und Krankenkassen zu einem Befehlsempfänger der Politik. Was zwischen der KBV und dem GKV-Spitzenverband im Bundesmantelvertrag Ärzte (BMVÄ) auf dem Verhandlungsweg vertraglich vereinbart wurde, gibt zukünftig der Gesetzgeber vor:

Mindestens 20 Stunden Sprechstunden pro Woche bei einem vollen ärztlichen Versorgungsauftrag sieht der BMVÄ vor. Der Minister diktiert: künftig müssen alle Ärzte mindestens 25 Wochenstunden Sprechstunde anbieten.

**TerminService und
Versorgungsgesetz**

Protest !

www.niedergelassene-protestieren.de